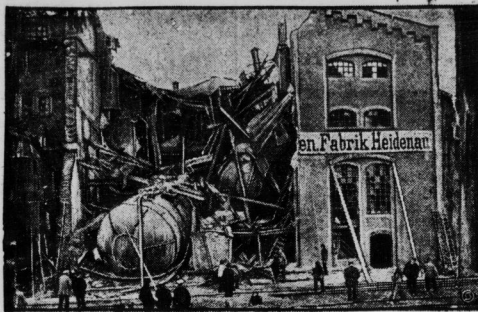


Zum 125. Geburtstag von Joseph Zeman.
Am 11. April feiert zum 125. Male der Geburtstag des berühmten Wiener Langkomponisten Joseph Zeman, der den Kaiser zur Kunsthofkapellmeister ernannt wurde.

Die Explosionskatastrophe in den Sulphit- und Zellulosewerken der Firma Hoesch & Co. in Heidenau (Bezirk Dresden).

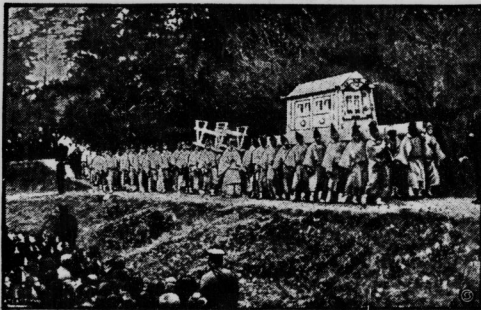


Bei der bisher neun Personen ums Leben gekommenen und zahlreich Schwerverletzte zu verzeichnen sind, richtete die unter Aufnahme zeigt, kurzlich stattgefundenen Explosion an der Fabrik, die Ursache der Explosion, wurde durch den gewaltigen Druck nach unten geschleudert; ganz schwere Eisenträger sind völlig zerlegt worden.



Zum 120. Geburtstag des Dichters Anastasius Grün.
Anton Alexander Graf von Auersperg, bekannt unter dem Namen Anastasius Grün, wurde am 11. April 1808 geboren. Sein literarisches Hauptwerk gründet sich besonders auf seine patriotischen Gedichte, Spargiänge eines Wiener Poeten sowie auf die ihnen folgenden „Schutz und Gehilte“. Er starb im Jahre 1876 in Leibach.

Das Leichenbegängnis einer japanischen Prinzessin. Von der Feier des 60 jährigen Militärjubilaums von Hindenburg.



Ähnliche Aufnahme veranschaulicht den prunkvollen Begehrgang der kürzlich verstorbenen Prinzessin Fujimichi, die sich nach dem berühmten Tempel der Fürstlichkeiten begibt. Hinter dem Sarge das Gefolge, auf welches der Sarg nach dem Eintreffen im Tempel abgelegt wird.



Generalfeldmarschall v. Hindenburg schreitet am Tage seines 60jährigen Militärjubilaums die Front der Ehrenkompanie ab, die vor seiner Wohnung, dem Reichspräsidentenpalais in der Wilhelmstraße (Berlin), Aufstellung genommen hatte.

Januar bei den Schulen der Württemberg verheirateten Arbeiter Lehmann mit gebrochenem Genick und Schädelverletzungen tot auf. Durch irgendeinen Unfall ist er von der 6 Meter hohen Tribüne herabgestürzt, wobei er den sofortigen Tod fand.

Köln. Vom eigenen Gelichter überfahren. Vor einem Hause feuerten die Pferde des Wagens aus, wodurch der Wagenführer von der Deichsel, auf der er stand, unter die Räder stürzte und von dem Gelichter noch etwa 150 Meter mitgeschleift wurde. Schwere Verletzungen wurde er in das hiesige Krankenhaus eingeliefert.

Waldhausen. (Erdbeben der Viehsuche) Nach einer über sechsmonatigen Dauer ist in sämtlichen Gebieten der hiesigen Diözese die Viehsuche und Viehsuche erfolgreich. Die teilweise angeordneten Schutzmägen sind nunmehr aufgehoben.

Thale. (Mit 17 Jahren hoffnungslos verlobt) Erdbeben hat sich hier der 17jährige Sohn der Familie M. in der Kolonnenstraße. Man hatte dem lieblichen Mädchen eine Verlobung gemacht, weil er trotz seines jugendlichen Alters schon ein Verhältnis mit einem zwei Jahre älteren Mädchen anknüpfen wollte.

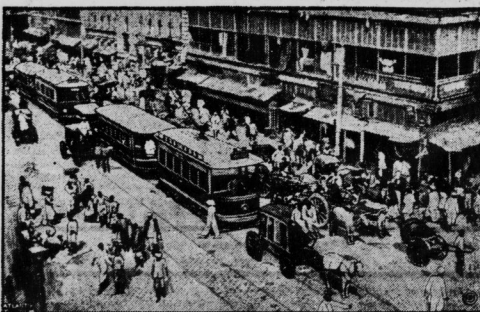
Stettin. (Sackkartoffelpreis.) Infolge der hohen Preise im Unterhause die späten Kartoffelarten gewöhnlich nicht richtig aus. Daher sind die Landwirte gezwungen, häufig freies Saatgut aus Gebieten mit günstigerem Klima zu beziehen. Durch die Erfahrungen früherer Jahre sind geworden, bezogen zahlreiche Landwirte gemeinsam erstklassiges Saatgut aus Pommern. Der Preis stellte sich für den Zentner, einschließlich Saat, fruchtbar Lindenberg auf etwa 4 Mark im Durchschnitt. Anders einmühen bezogen ihre Sackkartoffeln durch Vermittlung eines auswärtigen Händlers. Als diese Kartoffeln unter Nachnahme fast gleichzeitig auf Bahnhof Lindenberg einzutrafen und mit Untoten teilweise auf 10 Mark der Zentner kamen, herrschte nicht geringe Aufregung.

Neuburg. (Städtische Anleihe.) Der Magistrat hat eine Anleihe in Höhe von 40000 Goldmark aufgenommen. Die Pflanzung des Marktplatzes und der Festung soll nun fertig gestellt werden. Die Auffüllung des Schützlings ist schon beendet worden, so daß er neuen Sportvereinen zur Verfügung steht. Die neue Straße und Breite Straße werden in nächster Zeit gepflastert werden. Untere vielen Gemeindefragen werden zu diesen Arbeiten mit hinzugezogen werden.

Neuburg (Thür.). (Einbruch.) Infolge wurde nachts in das Wohnhaus der Ober- und Beerenplanlage sich ein Einbruch der Diebstahlverbrechen ein Verbrechen verübt. Der Schaden ist durch Versicherung gedeckt.

Wien. (Zum Saug der Ameisen) droht ein ministerielles Verbot des Einnehmens von Ameisen und Ameisen in den öffentlichen Gebäuden. Die Ameisen sind erfolgreich beim der fortschreitenden Anfallen.

Zu dem großen Aufbruch in Indien.



In der letzten Zeit haben sich in der Hauptstadt von British-Indien, Kalkutta, blutige Kämpfe zwischen Hindus und Mohammedanern abgepielt, die schwersten seit vielen Jahren. Da die Kämpfe in unermesslicher Größe fortdauern, ist über Kalkutta der Besatzungszustand verhängt worden. — Infolge Aufnahme führt nach dem Sdaupt der erhiteten Kämpfe, der äußerlich verheerenden Hauptstadt von Kalkutta, in welcher der Vöbel, den allgemeinen Aufruhr benutzend, die Gefährte plünderte und in Brand setzte.

Münster. (60 Bienenstöcke) wurden nachts von noch unbekannten Missetätern dem weit über Thüringens Grenzen hinaus bekannten Bienenzüchter Gottlieb Man durch Schwelb vernichtet. Der Schaden beträgt über 3000 Mark.

Camburg. (Hochherzige Stiftung.) Da die alleinstehende Frau Viktor Schütz am Donnerstag von ihren Hausgenossen nicht gesehen worden war, wurde am Sonntag die Wohnung geöffnet, und man fand die Inhaberin angeduldet tot im Bett liegend vor. Ein Herzschlag hatte dem 72jährigen, allgemein beliebten Dame Ende gemacht. Die 10 pflücht aus dem Leben Geschiedene, die keine näheren Verwandten mehr ließ, hatte schon vorher ihr großes Haus in der Kirchstraße zu einem Heim für Waisen und Lehrlinge bestimmt, die durch Ableben des Vaters wohnungslos werden. Die zum Hause gehörigen Feld- und Waldgrundstücke sollen zum Unterhalt der Heimbewohnerinnen beitragen. Die Dahingegangene, deren Vermögen natürlich ebenfalls ein Opfer der Inflation geworden war, hätte das Haus und besonders aber die Feldgrundstücke über vorzuziehbar verkaufen können, aber sie betrauerte alles nicht mehr als ihr Eigentum, sondern als der Stiftung gehörig und wies jeden Kaufliebhaber ab.

Schwartzburg. (Hohe Fildereiszeit.) Die vom Reichamt Schwarzburg anberaumte Berechnung des in Antriebszeiten sehr hochgestellten Fildereiszeit in der Schwarzburg der Vordereiszeit bis zur Wiebe am Dittersdorfer Bach, rund 45 Kilometer Länge, hatte zahlreiche Viehdiebe angezogen, sogar auswärtige Angeltreibe. Das

erste Angebot betrug 500 Mt., das aber bald auf 1000 Mt. und mit 1450 Mt. endete. Das Höchstangebot wurde vom Hotelbesitzer Ludwig, Schwarzbürger Dof., hier, abgegeben. Die Schwarzburg hat noch immer einen guten Bestand an der edlen Getreideart, auch etwas Mais. Das verpackte Fildereis war bisher in den Händen der Liegenschaftsverwaltung, die die Fische an die Hotels hier abgab.

Kassel. (Oberbürgermeister Müller.) Am Sonntagabend starb, nachdem er erst kürzlich seinen 70. Geburtstag begangen hatte, Oberbürgermeister a. D. August Müller. Er war früher in Eisenach Bürgermeister und kam 1900 nach Kassel. In seine Amtszeit fallen große Bauten, vor allem das Rathaus, bedeutende Schulen, die Stadthalle. Seit Anfang 1913 lebt er im Ruhestande. Während des Krieges diente er als Jägerkapitän dem Vaterlande. Sein Delibit in Lebensgröße hat einen Ehrenplatz im Kommissionszimmer des Rathauses gefunden.

Schwerg. (Bäcker. Frauenerz.) Die hiesige Bäckerinnung des Vaterländischen Frauenvereins hielt ihre 14te Versammlung im Weislichen Lokale in Dammendorf ab. Dabei fand eine Wählerprüfung statt, bei der Wähler, hiesige 14jährigen Jungfrauen, Sprüche, Kreuze, Karten, Leibeszeichen u. a. gemommen wurden und zwar auf jedes Los. Die gewonnenen Sähen ergaben die Freude. Vorlesungen aus dem „Reichsbrot“ fanden das Interesse der Zuhörerinnen. Mit gemeinsamen Gesänge wurde die Zusammenkunft eröffnet und geschlossen. Da für die Sommermonate nur mit schwachem Besuche zu rechnen wäre, sollen die Versammlungen vorläufig ausgesetzt werden.

Neue Bücher.

„Die Worte und Taten des großen“ von Hermann Schöner. Verlag H. Schöner, Berlin S. B. 19. Goldmark 3.50 Mt. In diesem Buche des bekannten Schriftstellers ist die gesamte Lebensgeschichte in knapper, aber vollständiger Form dargestellt.

Die Aufbringung der Industriekolonien nach Musterformalen von Dr. Alfred Seitz. 19. Goldmark 3.50 Mt. In diesem Buche des bekannten Schriftstellers ist die gesamte Lebensgeschichte in knapper, aber vollständiger Form dargestellt.

Wir ... man in Norwegen und Schweden? Ein Buch von ...

Der König von Koffin und der Reichstagsrat der ...

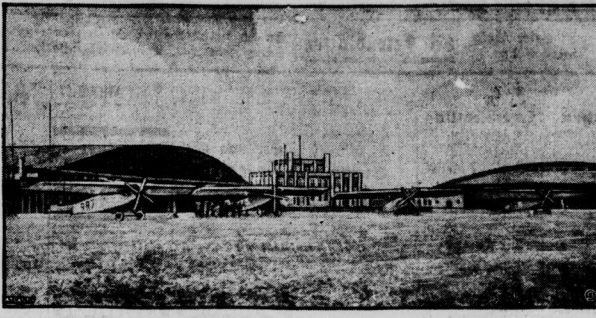
Die ...

Die ...

Die ...

Die ...

Zur Eröffnung des deutsch-russischen Luftverkehrs.



Die feierliche Eröffnung des regelmäßigen deutsch-russischen Luftverkehrs wird Mitte April d. J. erfolgen. Infolge Aufnahme zeigt den großzügig angelegten Luftverkehrsbahnhof Königsberg in Preußen, den Hauptstützpunkt des gemeinsamen Unternehmens der „Devaluit“.



Entwicklung eines August-Beur-Deutmals im Frankfurter Stadion.

Auf der Abendveranstaltung im Frankfurter Stadion fand die feierliche Entfaltung eines Deutmals für den deutschen Fußballmeister August 1923 statt. Es stellt den Weltmeister (in seinen besten Jahren und idealer Sportfigur) in 2% Meter großer Figur dar.

Aus dem Gesellal.

Die Saison bezieht, hat sie auch in der 1. Klasse eine tolle Spielzeit. Die Sportler waren natürlich besser als im Sommer. Das Spiel war sehr lebhaft. Bei der Vorbereitung machte ich zeitweise den Eindruck, als hätte ich keine Zeit mehr als Spieler. Die Vorbereitung machte ich zeitweise den Eindruck, als hätte ich keine Zeit mehr als Spieler.

Hockey.

Das am Sonntag ausgetragene Freundschaftsspiel zwischen Schwarz-Weiß und 99 Merseburg 0:1.

Die erste Hälfte handelte sich um die Tore. Die erste Hälfte handelte sich um die Tore. Die erste Hälfte handelte sich um die Tore. Die erste Hälfte handelte sich um die Tore. Die erste Hälfte handelte sich um die Tore.

Vom hallischen Vespert.

Am Mittwoch abend fand die Veranstaltung des Vespert im Hallischen Stadion statt. Die Veranstaltung des Vespert im Hallischen Stadion statt. Die Veranstaltung des Vespert im Hallischen Stadion statt.

Diefe Kampf-Schreiter werden. Rühmer hat wiederholt Besondere anfertigt, das keine weitere Wiederholung gegen Zuerkauf nicht einwandfrei ist gewesen.

Regelsport.

Altenweilamp, Borussia - „Reutinger“. Auf der Mannschaf, jeder 100 Augen in die Rollen. Die Entscheidung ist gefallen. Reutinger 1 mühte sich der besseren Mannschaf Borussia gegenüber als geschlagen betennend.

Deutsche Handballmeisterschaft.

Nachdem alle Landesverbände ihre Meister ermittelt haben, beginnen nunmehr am 18. April die Endspiele der Handballmeisterschaft der Deutschen Sportverbände für Reichsteilheit mit der Borussia. Die Teilnehmer sind: Borussia Dortmund, VfL GutsMuths, VfL Eintracht, VfL Germania, VfL Germania, VfL Germania.

Hochschule für Leibesübungen.

- 1. Lehrgang für Rektoren von Reichsteilheit vom 14. bis 20. April d. J.
2. Fortbildungslerngang für Mittel- und Vorkollegialen...
3. Lehrgang für Oberschulräte, Schulleiter und Direktoren...
4. Lehrgang für Vorkollegialen und ausgleichende Lehrgänge...
5. Lehrgang für Turnaufsichtsbeamte und Oberlehrer...

Herzliche Fortbildungselchänge in Leibesübungen.

Auch in diesem Jahre werden Fortbildungselchänge für Lehrkräfte in Leibesübungen abgehalten. Der erste Lehrgang wird am 17. bis 20. April in der Deutschen Hochschule für Leibesübungen in Berlin-Charlottenburg stattfinden.

Die Brandenburg-Mitteldeutsche Rugbywetterschaft.

Die dritte Entscheidungsspiel zwischen dem Westfälischen Sportklub Paderborn und dem Preussischen Rugbyklub Potsdam wird am 17. April in Potsdam stattfinden.

Tennis in Monte Carlo.

Auf dem internationalen Tennisturnier in Monte Carlo wurden die Endrunden gespielt. Am 1. April fand das Finale zwischen dem französischen Spieler Henri Cochet und dem amerikanischen Spieler Bill Johnston statt.

Biemeilen-Gehen in Berlin.

Die Deutsche Biemeilen-Geherin Frau Gertrud Heineke hat am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Die englischen Fußballspieler gefangen!

Die englische Mannschaft der London University hat am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Berliner Segelwetterschaft.

Die Berliner Segelwetterschaft hat am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Reichsanwalt und Turnwetterschaft.

Der Reichsanwalt hat am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Internationale Sportwetterschaft.

Die Internationale Sportwetterschaft hat am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Samstag-Sommer wieder im Ring.

Die Samstag-Sommerwetterschaft hat am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Reise amerikanische Damen-Schwimmerinnen.

Die amerikanischen Damen-Schwimmerinnen haben am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Deereisenwetterschaft.

Die Deereisenwetterschaft hat am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Stromer und Turnwetterschaft.

Die Stromer und Turnwetterschaft hat am 1. April in Berlin ein neues Weltrekord erzielt. Sie lief die 10 Meilen in 1:05:30 Minuten.

Berliner Druckfabrik vom 12. April
 1000 kg (in 50 Stück) für 100 kg
 Weizen, m. d. 280-285 ... 24,00-24,50
 Roggen, m. d. 172-178 ... 22,00-23,00
 Gerst, m. d. 155-205 ... 21,50-23,00
 Mais, loco Berlin ... 14,00-14,50
 ...
 Juchter, Magdeburg, 12. April. Preis für Weizen (einl. Ged. und Verkaufsliefer) für 50 kg brutto für netto ab Werksstelle Magdeburg und Umgebung bei Abgang von mindestens 200 Stk. Gemahlene Mehl bei grosser Gütern innert 10 Tagen 27,50 Stk. April 27,75 Stk. Tendenz Ruhig

Die Fleischpreise in Halle.
 Bericht des Fleischpreis-Kontrollkomitees am hiesigen Schlachthaus für die Woche vom Montag, den 12. April für 50 kg Fleischgewicht in Schinken

Gattung	Halle		M. d. L.		Wetterfleisch
	höchste	niedrigste	höchste	niedrigste	
Schinken	85	50	80	56-60	
Speck	85	75	78		
Rindfleisch	85	45	80		
... (rest of table)

Marktfleinhandelspreise am 13. April
 für ein Pfund in Marktspreisen

Ware	Preis
... (rest of table)	...

Wasserstände
 + bedeutet über, - unter Null

Ort	Stand
... (rest of table)	...

Arcona-Räder
 15. Berliner 6-Tage-Rennen
Sieger Mac Namara-Moran auf Arcona-Rad
 100000 Arconab Gebrauch 5 Jahre Garantie!
Ernst Machnow
 Berlin C, Wilmersdorfer Strasse 14
 Verlangen Sie Katalog gratis und franco

Oberförsterei Annarode
 verkauft am Dienstag, den 27. April cr., ab vorm. 9 Uhr im Gasthof Schmeizer zu Annarode aus den hiesigen Gutsgehöften, Annarode u. H. Dürk 36, 45, 46, 55, 62, 65, 70, 73, 79, 80, 84 circa
 - 88 im Fichten-Stück 1a
 - 202 - - - - - 1b
 - 117 - - - - - 2a
 - 39 - - - - - 2b
 1047 Stück Fichtenstangen I. R. 871 - - - - - H. R. 2217 - - - - - III. R.
 10000 Stk. Fichtenstangen IV.-VI. R.
 Das Holz aus den Dürk ist 1/3 kommt etwa 3 Wochen später zum Verkauf.

Sämorehoiden?
 Ihnen kann geholfen werden!
 Herr Statistiker Ernst Gl. ... in D... schreibt "Humbion" ist das beste Heilmittel, bei dem man sicher auf eine heftige Wirkung rechnen darf. ... Herr Statistiker Dr. F. ... in S... schreibt "Humbion" ist wirklich ein vorzüglich wirkendes Mittel, dessen Wirkung von keinem anderen Mittel auch nur annähernd erreicht wird. ... Herr Dr. G. ... in S... schreibt "Humbion" werde ich nie verlassen, denn diese Gabe ist mein Retter; ich merke in zwei Stunden meine Schmerzen los. ... Herr Statistiker Dr. ... in S... schreibt "Humbion" ist ein Segen für die Menschheit - Herr Statistiker Albert M. ... in W... schreibt "So meinen verehrten Vorgesetzten hat 'Humbion' mich sofort erlöst. - Herr Weg Medizinalrat Prof. Dr. D. ... in W... schreibt "Ich habe 'Humbion' mit gutem Erfolg angewandt und würde bei Gabe von ihm empfehlen."
 Höfliche Anerkennungsschreiben von Patienten und Ärzten liegen in grossen Mengen vor. Kunden Sie sich nicht länger mit Sämorehoiden - Besorgungen Sie kostenlos eine Probe "Humbion" und die ärztliche Aufführungsschrift über Entstehung, Behandlung und Wichtigkeit von Sämorehoiden. Schreiben Sie jetzt, die Sie es verlangen, an die "Humbion" Gesellschaft in Berlin W 8, Bismarckstr. 11 (Verband durch die Apotheke zum weissen Kreuz)

DRESDNER BANK
 Bilanz per 31. Dezember 1925.

AKTIVA		RM
Kasse, fremde Geldsorten, Zinnscheine und Guthaben bei Noten- und Abrechnungsbank		42 456 790,26
Wechsel		292 779 442,53
Nostro Guthaben bei Banken und Bankfirmen		152 891 716,58
Reports und Lombards gegen börsenotfängliche Wertpapiere		34 255 819,48
Vorschüsse auf Waren und Warenverrichtungen		138 797 384,72
Eigene Wertpapiere		621 181 153,57
Hausbankbeteiligungen		13 780 546,04
Dauernde Beteiligungen bei anderen Banken und Bankfirmen		11 152 406,88
Schuldner in laufender Rechnung		23 321 115,50
Bankgebäude		460 888 700,03
Sonstiger Grundbesitz		30 000 000,00
Mobilien		1 302 000,00
Pensionsfonds-Effekten		1 293 750,60
		1 162 919 673,64
PASSIVA		RM
Aktienkapital		78 000 000,00
Gesetzliche Rücklagen		23 400 000,00
Gläubiger		1 003 749 391,77
Konten und Schecks		47 715 701,60
Pensionsfonds		1 300 000,00
Dividenden-Konto		84 057,27
Rückgewinn		8 670 523,00
		1 162 919 673,64

Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1925

VERLUST		RM
Handlungs-Unkosten-Konto		55 077 562,29
Steuern		3 789 630,85
Abschreibungen		
a) Mobilien		517 680,97
Bankgebäude		1 522 419,32
Reingewinn		8 610 523,00
		69 577 816,43

GEWINN		RM
Vortrag von 1924		156 904,00
Wechsel-, Zinsen-, Sotien- und Zinnschein-Konto		30 771 515,91
Provisions-Konto		36 596 483,16
Erlöse aus den dauernden Beteiligungen bei anderen Banken		1 209 411,67
Sonstige Einnahmen		443 502,59
		69 577 816,43

Zerschneiden Sie bitte eine CIGARETTE REEMTSMA SASCHA (5 Pfg.)
 und hauchen Sie recht warm auf den in die hohle Hand geschütteten Tabak. Dann wird sich der milde Duft entwickeln, der die Marke Sascha für Dauerraucher besonders geeignet macht.

Schlaf ist das beste Heilmittel. Metallbetten für gross und klein Stahlmatt. auch mit Zubehör, frecht, in Priv.-, Unter- ein- eingeleitet seit 1911. Besondere Beding. Katalog 768 frei.
Eisenmöbelfabrik Suhl (Mitt.)

Brennabor-Wanderer-Saale-Fahrräder
 auf Teilzahlung. Zubehör- und Ersatzteile. Reparaturen, Emailieren, Vernickeln.
H. Schöning,
 Große Sternstraße 69. Telefon 2027.

Eine gute Reklame-
Haus- und Grundbesitz
 Erfurt, Regierungstr. 63. (22. Jahrgang) Verköndungs-Blatt des Bezirksverbandes der Haus- u. Grundbesitzervereine des Regierungsbezirks Erfurt. - Preis 10 000 Bezahler. Monatlich einmal müssen Sie sich diesen Kreisen empfehlen.

Das gute Kinderbett
 aus Holz oder Metall zu haben in grösster Auswahl und günstigsten Preisen nur bei
BRUNO PARIS
 Bettenhaus, Kleine Ulrichstrasse 2, Kinderwagenstrasse 3, Brüdlerstrasse 3

Kontursmassen-Berzierung.
 Donnerstag, den 15. d. Mts., vorm 10 Uhr, verleihe ich auf dem Hofe des Grundbesitzes von 59 hier unangelegentlich per Postkarte die Kaufmannschaft, die Güter haben hier gehörige Gelegenheit:
 1430 PS. Benz-Sechsfüßer (mit abnehmbarer Alufahrer), 3 1/2 To. Benz-Gewinn-Sägen mit Anhänger, 1 To. Adler-Transportauto
 ...
 Die Wagen haben sich gebraucht, doch sehr gut erhalten. Die Fahrzeuge befinden sich im Hofraum im Gebäude der Fabrikation ab 8 Uhr vorwärts.
Hier Ankauf, wer die Verkauften Wagen
 Hermannstr. 5, Telefon 2942.

Schönheitsfehler!
 und ihre Beseitigung auf Grund ärztlicher Individualberatung. Kostenlos und ohne jede Verbindlichkeit erhalten Sie Auskunft über wirksame Behandlung von Hautunreinheiten (Pickel, Milien, rauhe Haut, dunkle Flecken, Sommerprossen, Leberflecken), Fäden-, Achsel- und Fußschweiß, unentwickelte Büste und Magerkeit, übermäßigen Fettsatz, zu fettigem Haar, Haaransatz, Kopfschuppen, Irrthätigen Ergüssen der Haare, Hirsigen Haaren im Gesicht, an Armen und Beinen, unschöner Nasenform und sonstigen Schönheitsmängeln. Gefl. ausführliche Anfragen unter Beifügung von Rückporto erbiten. Antwort erfolgt in geschlossenen Brief. Dr. Ernst CASPARY, med. konsult. Labor, Berlin-Wilmersdorf, Wilhelmstrasse 12.

Universität Köln.
 Wirtschafts- u. sozialwissenschaftliche, Rechtswissenschaftliche, Medizinische (auch vorläufige Semester) und Philosophische Fakultät, Handels- und Verwaltungswissenschaften. - Vorlesungsbeginn: 29. April. Die Einschreibefrist läuft vom 15. April bis 6. Mai. Das Vorlesungsverzeichnis kann von Universitäts-Sekretariat gegen Vor-einsendung von 0,60 M. (dazu Porto 0,10 M.) bezogen werden.

Geschäfts-Eröffnung
 Einem geehrten Publikum von Halle-S. die ergebende Mitteilung, daß ich am heutigen Tage Martinstr. 6 ein Kolonialwaren- u. Delikatessengeschäft verbunden mit Hauswirtschaftlicher, eröffnet habe.
 Spezialität: Hauswirtschaftliche Warenwaren.
 Um gütigen Zuspruch bitten
 Hochachtungsvoll
A. Nessel und Frau

Für Männer
 das neue hervorragende sexuelle Kräftigungsmittel **Apogonon**. Schnelle und anhaltende Wirkung gegen körperliche und nervöse Erschöpfung. 100 Port. Mk. 7,50, Kurpackung (300 Port.) Mk. 20,- Hochster Prospekt kostenlos in versch. Umschlagnur durch die Allinversteiler:
 Apogonon G. m. B., Hamburg 1/503

Pallabona-Puder
 reinigt und entleitet das Haar auf trockenem Wege, macht schöne Frisur be-Bubikoplonde geig. Für alle Frisuren.
 - Zu haben in Dosen von Mk. 1,- an in Friseurgeschäften, Parfümerien Drogerien u. Apotheken.
 Nachbestellungen wisse zurück!

Stab- und Parkettfußböden
 liefern wir in Eiche oder Buche Einleiste und rechte Meister. Legung auf Blöcken und in Asphalt-Erdarbeiten, trockenes Material. Kostenvoranschläge bewilligt.
Gebrüder Bethmann, Halle (Saale)
 Gr. Steinstr. 79/81; Fernsprecher 6540

Neues vom Tage

Iwan Kutiser vor Gericht.

Vor dem Großen Schöffengericht Berlin begann am Montag der Prozeß gegen Iwan Kutiser und sechs andere Angeklagte, denen zum Vorwurfe gemacht wird, daß sie einen Betrug und Urkundenfälschung begangen. Die Breußische Staatsbank (Seehandlung) mit 14 300 000 Mark innerhalb nicht ganz eines Jahres geschädigt haben.

Die Zahl der Verteidiger beträgt mehr als ein Dutzend.

Der Hauptangeklagte Iwan Kutiser macht einen lebhaften Eindruck. Er wird beim Betreten des Gerichtssaales von seiner Frau und seinem Hausarzt geführt. Der Vorliegende betont, daß Kutiser als Rüstlers nehmend. In der eigentlichen Verhandlung konnten am Montag keine wesentlichen Fortschritte gemacht werden, da Iwan Kutiser mehrfach die Verhandlung abbrechen wollte und dabei die Beschlagnahmegerichte behandelt werden, d. h. gegen Kutiser in der Richtung erheben lassen, daß er der Staatsbank faule Wechsel seiner eigenen Bankgenossen als Deckung für die Bankkredite übergeben hat. Iwan Kutiser, der den Prozentsatz neben sich und Meißner und Waffer vor sich, am Zeugnisstage Genommen hat, äußert, er sei kein Kriegsgewinnler, sondern seit 1898 Kaufmann und vor schon acht Jahre vor dem Kriege in Petersburg ansässig. Schon 1909 hat der damals 30jährige Angeklagte, der ein kleinerer Mann ist, in die große Fahrt getrieben und dort eine Stellung eingenommen, die er eines deutschen Kommerzienrats entspricht.

Im übrigen befreit Iwan Kutiser, daß er eine Schuld von 14,3 Millionen bei der Staatsbank habe (!).

Diese Summe sei auf Grund ganz falscher Unterlagen errechnet. Er habe auch keine lauten Beweise gegeben, denn die würden von den Beamten der Staatsbank, Dr. Rühle und Sellig, nicht abgenommen worden sein. Seine kaumwichtigen Zusammenhänge führt Kutiser hauptsächlich darauf zurück, daß er beim Kauf der Staatsbank-Papiere als Geschäftsführer und dabei von dem Berliner Finanzmann Michael Schöner geschädigt worden ist. Kutiser schließt: Ich sehe jetzt hier als Opfer, und Sie können mich positiv für meine Verschinnung bestrafen.“ Die Verhandlung wird auf Mittwoch vertagt.

Beginn des Spirituschieberprozesses

Von dem Großen Schöffengericht Berlin begann am Montag unter dem Vorsitz von Landgerichtsrat Schöner der große Prozeß gegen Spirituschieber, der in seinem ersten Verfahren unter dem Namen Peters und Gen. läuft. Peters ist ein früherer Kriminalkommissar, für das Spridgericht unter sich hatte. Er wird beschuldigt, sich der Befestigung, Unterhaltung der Verfolgung von strafbaren Handlungen und der Begünstigung bei der Hinterziehung von Monopoleinnahmen usw. schuldig gemacht zu haben. Ein Teil der gleichartigen Vorwürfe richtet sich auch gegen den angeklagten Kriminalassistenten Bezer. Hermann Weber, der sog. Spirituschieber, steht unter der Beschuldigung der Beamteneinführung vor Gericht. Weiter ist der Bruder Spirituschieber, Kaufmann Heinrich Weber, und eine Reihe anderer Kaufleute angeklagt. Als Verteidiger fungieren neun Anwälte.

Einige Kriminalbeamte, die als Zeugen über das persönliche Auftreten des Peters vernommen werden, betonen übereinstimmend, daß Peters stets ein nervöser Mensch ist. Unter den Beamten hieß es ferner: Peters ist heute wieder mal verrückt.“ Zweimal ist Peters auch umgelaufen. Dagegen erklären die Zeugen, daß Peters immer durchaus korrekt vorgegangen sei und die Beamten ermahnte, die Kontrolle streng durchzuführen und vorchriftsmäßig zu arbeiten. Bezirksrat Dr. Schirmer erklärt als Sachverständiger, daß bei Peters infolge eines Schädelbruchs hochgradige Hysterie besteht.

Es ergab sich bei Peters das Moloßkoid einer schweren Neurose.

Peters ist zwar nicht gestiftet, aber als vermindert zurechnungsfähig anzusehen. Der Angeklagte Peters äußert sich dann zu dem Vorwurf der Anklage, daß sein Aufwand nicht im Verhältnis zu seinem Einkommen gefanden habe. Er bezieht sich dabei hauptsächlich auf den Erlös aus einer großen Wohnung, der 6000—7000 Mark betragen habe und den er für seine Lebensführung verwendet habe. Als Peters über die Herkunft von Wäpfeln eines von seinen früheren Ausgänger erwidert, daß welche die Bekundung macht, wird er von dem Vorsitzenden ermahnt, sich nicht etwa auf dem Standpunkt zu stellen, daß er hier mit allen Mitteln alles vorzuleisten müsse.

Weiter gehen die Verhandlungen am Montag noch nicht, insbesondere wurde die

Ein populärer Sonderling.

London, 10. April.

Man kann sich auf verschiedene Weise kein Volk beliebt machen. Die leichteste und schnellste Methode ist die des Geldverlebens, vorausgesetzt natürlich, daß man Geld zu verleben hat. Auch innerhalb dieser Begrenzung gibt es noch Variationen. Ein gutes Rezept — und nach diesem verfuhr der jenseits in England verstorbenen amerikanische Millionär Bagard Brown — ist folgendes: Kaufe dir eine Dampfmaschine (wenn du kannst, verleihe sie), besinne sie mit zwei Kapitän, zwölf Seeleuten und zwanzig Staffeln, die nicht unbedingt Seestoff geerben zu haben brauchen. Verpflanzte diese Jagt mit Kohle und Lebensmitteln, hatte sie ständig unter Dampf, ließ sie aber niemals in See gehen, sondern veranlaßte sie in der Nähe eines fruchtlichen Fischerdorfes. Das verfährt dir freilich noch keine Popularität, sondern nur die wohlwollende Achtung der Dorfbewohner und ihre neugierige Anteilnahme an deinem seltsamen Tun. Dann stelle dich aber auf Dred und wirf Kohlenstücke unter die freundlichen Gesichter.

die deine Jagt umbringen. Die Wirkung ist eine augenblickliche. Um ihr die gewünschte Richtung im Sinne der Popularitätserwerbung zu geben, darfst du allerdings nicht versagen, diese Kohlenstücke in Schindelnnoten (200 M.) einzuswickeln. Das ist wesentlich, und wenn du das tußt, ist dir keine Popularität in dem fruchtlichen Fischerdorf und weit darüber hinaus gegeben und besiegelt. Beweis: Der amerikanische Millionär Bagard Brown. Dieser fündige Kopf hat nach diesem einfachen Rezept seit 30 Jahren verfahren und erzielte sich wahrer Volksstimmlichkeit an der ganzen englischen Küste von Norwich bis hinauf nach Hull. In dem Maße, daß er ein beliebtes Ausflugsziel wurde und die Leute von nah und fern zusammenströmten, um sich von ihm bewundern zu lassen.

Das nun Bagard Brown tot ist. Er starb am 9. April 1924. Am gleichen Tage starb der berühmte Dr. Agham, bekannt durch seine Aufstellung eines gegen den ärztlichen Eifer, der ihn wegen eines formalen Verstoßes gegen die Berufsethik aus dem Arztstand ausgetrieben hatte, obwohl die gesamte öffentliche Meinung Englands gegen den Eifer für Dr. Agham Stellung nahm. An demselben Tage starb auch der beliebte Schauspieler J. D. Bowdler, bekannt durch seine Verurteilung des Schauspielers Grafton und u. a. des Dr. Quinners in „Mit Selbst“. Am 9. April starb ferner der gefähliche Maler Percy Bysshe. Und nicht zu vergessen: am 9. April vor dreißig Jahren starb Francis Bacon, der große Philosoph und Teilgenosse Elizabeths und Shakespeares, in weiten Kreisen bekannt vor allem dadurch, daß er, wie jetzt endgültig festzuhalten scheint, die Spitzelarbeiten in Rom nicht geleitet hat. Aber dieser Latein denkt bei Stelle in ernst, wirrigen und — kurzen Nachrufen. Aber

in Bagard Brown schließt die Presse.

eigentliche Sache noch nicht berührt, die bekanntlich des Inhalts ist, daß der Brandmittelmonopol durch Weber mit Hilfe ungetreuer Beamter bei Zollkontrollen für viele Millionen ein Eiter Spiritus schwer geschädigt wurde. Die Weiterverhandlung findet am Dienstag statt.

Die Fahrt der „Norge“.

Wätern zufolge erklärte Major Scott, der die Fahrt von Rom nach London auf Amundsen-Polarforschungsreise „Norge“ als Navigationsberater mitmachte, über die Fahrt u. a.: Im ganzen sind etwa 1400 Meilen in 30 Stunden zurückgelegt worden. Die Durchschnittsgeschwindigkeit betrug ungefähr 1000 Fuß. Die Norge eignet sich sehr gut für ihre Aufgabe. Es haben sich keinerlei Schwierigkeiten irgend welcher Art ergeben. Das Schiff navigierte fast den ganzen Weg nach den Weiterangeben des Luftministeriums in London. Leutnant Aker Larsen, der die Fahrt mitmachte, erklärte, das Luftschiff habe die optimistischen Erwartungen übertrifft. Es sei sicher, daß es gelingen werde, den Pol zu erreichen.

Ein Richter unter Verdacht der Mordankstiftung.

Gegen den im Jahre 1924 wegen Anstiftung zum Mord verurteilten Amtsgerichtsrat Josephson aus Breslau soll jetzt, nachdem das Verfahren bereits eingeleitet worden war, das Hauptverfahren eröffnet werden. Die Kontroverse Hofbold soll inwieweit von dem Amtsgerichtsrat veranlaßt worden sein, die Kriminalen Hesse, mit der er gleichzeitig ein Verhältnis unterhielt, zu ermorden. Die Kontroverse hatte auch auf die Brigadiere in der Wohnung mehrerer Schüsse aus einem Revolver abgegeben und sie nicht unerheblich verletzt. Im Laufe der Untersuchung stellte man jedoch fest, daß die H. geistig nicht zurechnungsfähig ist, und auf Grund dieser Feststellung wurde Josephson damals

dem Bagard Brown war zwar kein Gefährter oder Rüstler, aber er war populär. Bacon, Agham, Bowdler und Bysshe waren in ihrer Art bekannt und bemerksenswert, gewiß, aber waren sie populär? Nein! Sie standen nicht auf dem Boden einer Dampfmaschine, die trotz aller Kapitän, 12 Seeleuten und zwanzig Staffeln niemals in See ging und sie wickeln nicht mit Schindelnnoten umwickelten Kästen um sich. Darum haben sie wohl Anspruch auf eine gemeinsame biographische Seite, aber die ersten Seiten und Spalten, die monumentalen Ueberschriften, die Photographien von Jagt und Mann und Wännen, die gelten dem Andenken Bagard Browns, des Lieblings der Straße.

Bagard Brown war ein Amerikaner. Vor 36 Jahren war er, vierzigjährig, nach England gekommen, hatte sich für 42 000 Pfund die für den damaligen Preisen von Wales gekauft, von diesem aber aus irgend welchen Gründen nicht abgenommene Jagt „Antigonia“ gekauft und seitdem auf ihr als Sonderling gehaupt. Was bewog diesen Millionär, seinen Heimatland und gewissermaßen der Welt überhaupt Palet zu sagen und sich lebendigen Leibes in diesem Schiff zu begraben? Warum ließ er außer der Bestattung niemand an Bord, nicht einmal seine eigene Schwester, die vor Jahren eigens von Amerika herübergekommen war, ihren Bruder zu besuchen? Warum starke er oft Hundstagen aufs Meer hinaus, als ob er auf irgendein Zeichen oder eine Postkarte warte, die niemals kam? Warum unterließ er sich mit seinen Mitmenschen nur auf Distanz und gab auf Fragen unverständliche Antworten? Warum warf er auf gewisse seiner Verehrer mit konstanten Schüssen aus Kohlen und fern Schindelnnoten, während andere regelmäßig mit der zu besuchten Kombination behauptet wurden? Warum ließ er sich stets, wachend oder schlafend, von sechs stämmigen Getreuen bewachen? Warum übte er sich täglich im Gewehrfechten? Warum — warum — warum. Das sind die großen Fragen, die die Zeitungen beschäftigt und die Gemüter in ihren Lirren erregen. Und keiner weiß warum. Und alle sind mit Erklärungen bei der Hand.

Eine Viebesaffäre, legen die einen.

Eine bishöfliche Amerikanerin, deren halberbrannte Biographie man in der Kabine des einem Herzschlag etiegenen Sonderlings gefunden hat — oder gefunden haben soll — oder nach dem Bericht von glaubwürdigen Freunden von vertrauten Verwandten von eingeweihten Angehörigen der Bestattung als Biographie eines bishöflichen Amerikaner erkannt zu haben glaubt — also die Amerikanerin ist der Schöpfer zu dem Geheimnis.

Eine Leibesaffäre zwischen Vater und Sohn, wollen andere wissen. Eine schwere Verletzung aus geschlechtlicher Richtung, legen wieder andere. Weisheit, Menschenverachtung, Uebersättigung, Geisteskrankheit und noch vieles andere muß herhalten. Vielleicht hat der eine recht, vielleicht hat der andere, wahrscheinlich keiner. Der, der es wagt, ist stumm. A. Basso.

aus der Untersuchungshaft entlassen. Fri. Delle hat jetzt beim Breslauer Oberlandesgericht gegen die Einstellung des Verfahrens Beschwerde eingelegt, und dieser Beschwerde ist stattgegeben worden.

Kaiserin-Gedächtnisfeier in Berlin.

Der Gedächtnisgottesdienst in der Kaiserin Friederichs-Kirche, zu dem auch Prinz Eitel Friedrich, Prinz Oskar, Prinz August Wilhelm und sein Sohn erschienen waren, brachte durch den Mund des Hofpredigers Vogel das Bild der Kaiserin Auguste Viktoria noch einmal vor Augen. Die Ruhestätte der Kaiserin im Antiken Tempel wurde zahlreich besucht, eine große Anzahl hängte sich dabei an dem Gartengebäude. Freitags kamen Prinz Eitel Friedrich, Prinz August Wilhelm und sein Sohn, auch ein Kranz des Kaisers wurde niedergelegt. Der Königin-Luise-Bund (Berlin) hielt am Antiken Tempel eine kurze Feier ab, Prinz Oskar erschien zusammen mit dem Berliner Verein ehemaliger Königin-Kürassiere. Die Vereinigten Vaterländischen Verbände Potsdams, der Nationalverband deutscher Offiziere, die Frauengruppe des deutschen Offiziersbundes und der Reichsoffiziersbund hatten ebenfalls Kränze niedergelegt. Das stärkste Zeichen aber für die Erinnerung, die der Kaiserin von allen Volksschichten entgegengebracht wird, waren die unzähligen kleinen Kränze und Blumensträuße, die den Gartengebäude schmückten.

Das Ende des Bublikoskes.

Aus Amerika, dem Ursprungsland des Bublikoskes, wird nun auch das häßliche Ende desselben prophezeit. Amerikanische Blätter berichten, daß die New Yorker Freireueung auf ihrer Hauptversammlung folgendes festgestellt hat: Die Bubbenharmde geht ihrem Ende entgegen, und das lange Haar gelangt wieder zur Gunst. Für die bestschickte „Rüd-

kehr zur Natur“ sind verschiedene Grönde maßgebend, vor allem das Verlangen der Frau, sich in ihrer ganzen Schönheit der Welt zu repräsentieren. Man habe zwar das Bubbenhair eine ganze Zeitlang bevorzugt, weil es bequem und auch noch behagenswert erschien, aber man, die Frauen, hätten sich auskennen wollen, können sie immer zum Friseur, um sich ihre kurzen Locken durch eine Perücke verbergen zu lassen. — Arme Bublikoske! —

Dreifacher Raubmord.

In der deutschbaltischen Gemeinde Kodenbor, nächst Warneburg, hat sich in der Nacht des 10. April ein furchtbares Verbrechen ereignet. Ein unbekannter Täter erschlug mit einer Säge zwei Kinder und die Kindermutter der Bauerseule Döllner. Der 40jährige Landwirt Döllner und der siebenjährige Sohn Jöns wurden durch Schläge auf den Kopf lebensgefährlich verletzt und liegen bereits im Sterben, die Tochter erlitt gleichfalls schwere Verletzungen, doch hofft man, sie am Leben zu erhalten. Das letzte Kind, ein 13jähriger Junge, konnte unter das Bett flüchten und wurde von dort aufgefunden, wie der Leinwand Eltern und Geschwister erlöste. Nach der Tat raubte der Mörder etwa 4000 Kronen Bargeld, die aus dem Verfaule von Döllner stammten. Die Tatfrage, daß der Bauer das Geld im Hause hatte, muß dem Mörder bekannt gewesen sein. Die Wortsache fand man etwa eine Viertelstunde vom Orte entfernt im Walde auf. Die Gendarmarie der ganzen Umgebung ist zumangezogen. Im ganzen Bezirk herrscht ungeheure Aufregung.

Zum Verkauf auf den Berliner D-Tag bei Peßing. Zu dem Verkauf auf den Berliner Schneefuß D 40 zwischen Ledebauer und Wölk (andere damalige Stellung) wird mitgeteilt, daß die Abschreibungsliste der Verkaufsausschreibung des Lagers von 2000 M. auf 5000 Mark erhöht ist.

40 000 Mark unterschlagen und dann gefastet. Wie aus Berlin berichtet wird, ist der 53jährige Bureauverwalter Alexander Duffa in der Schönhauser Straße in Berlin nach Unterschlagung von 40 000 Mark verhaftet worden. Duffa war in einem Betriebe in Moabit angestellt.

Schwerer Verkehrsunfall im Berliner Süden. Ein schwerer Verkehrsunfall ereignete sich Montag nachmittag in der Schleiermacher-, Ede Oelrichsstraße. Hier stießen zwei in voller Fahrt befindliche Personentransporte miteinander zusammen, wobei das eine Auto auf den Bürgersteig geschleudert wurde und zwei Kinder, die in dem Augenblick des Unglücks den Bürgersteig passierten, überfahren wurden. Es waren dies ein 14 Jahre alter Schüler, der seinen Verletzungen erlitt, doch er auf dem Transport nach dem Krankenhaus starb. Der zweite Verunglückte, ein 13 Jahre alter Schüler, erlitt Verletzungen am Kopf und mußte ebenfalls in das Krankenhaus gebracht werden. Die Schuldfrage konnte noch nicht geklärt werden.

Schwerer Unfall eines Fuhrwesens an einem Bahnhofsgebäude. Montag abend stante auf abschüssiger Straße bei Wären in Boden das Pferd eines mit 11 Personen besetzten Wagens. Das Gefährt stieg um und sämtliche Insassen wurden auf die Straße geschleudert. 6 Personen erlitten schwere Arm-, Bein- und Schädelverletzungen und wurden ins Krankenhaus gebracht.

Großer Waldbrand in Island. In den Mourne Mountains in Island hat seit der vergangenen Nacht ein heftiges Feuer in Flammen. Der Brand hat schon am Sonnabend begonnen und sich, da der Wind ihn begünstigt, sehr in südlicher Richtung ausgedehnt. Der angerichtete Schaden ist bedeutend, doch hat sich keine Verhinderung an Maßnahmen zu befragen.

Die Ueberschwemmungen in Bagdad beunruhigend. Sachverständige bestätigen die Lage in Bagdad in Mesopotamien als schlimmer denn je. Das Wasser des Tigris tritt jetzt in ungeheurer Umlage über die Ufer. Das Ueberschwemmungsgebiet in der die Stadt umgebenden Wüste dehnt sich sehr rasch aus, und der Wasserstand der Tigris ist jetzt 15 Fuß höher als seine Teile von Bagdad. Der Geländehöhe beträgt bisher erheblich über eine Million Pfund. Die gesamte Bevölkerung wird angefordert, bei der Bekämpfung der Erdbeben zum Schutz der Stadt mitzuwirken.

Handgranatenanschlag auf eine Fabrik. In Groß-Peterwitz im Kreis Ratibor wurden nach einer Blättermeldung gegen das Fabrikgebäude der oberösterreichischen Flachweberei von unbekannter Täter einige Handgranaten geschleudert. Die Granaten trafen nur eine Handgranate zur Entzündung. Jedoch war die Wirkung der Explosion so groß, daß fast sämtliche Scheiben der Fabrik zertrümmert wurden. Es wird ein Raubverbrechen vermutet.

Erdbeben in Ostpreußen. Ein hartes Erdbeben wurde von einem Neuvortr Geismographen berichtet. Es dauerte von 3 Uhr morgens bis 4 Uhr 25 Minuten morgens. Die Entfernung betrug 10 000 Meilen. Die Gegend, die Gegend der Schwelbische Ostpreußen vermutet.

Einmal: Käse- und Buttergeheimnis

MARGARINE

